

„Eine andere Welt ist nicht nur möglich,
sie ist im Entstehen.

An einem stillen Tag höre ich sie atmen.

Die Idee der Nachhaltigkeit macht Lust
auf ein Leben, das weit ausgreift...“

Arundhati Roy,
indische Schriftstellerin und Menschenrechtsaktivistin

[Gutes Leben]



Ein Bund fürs Leben und unseren Lebensraum

im
Biosphärenreservat Bliesgau

HOCHZEITEN DES GUTEN LEBENS

ZU GAST AUF DEM WINTRINGER HOF,
IM LANDGASTHAUS UND AM KULTURORT WINTRINGER KAPELLE

Hand in Hand ein „Gutes Leben“ gestalten ... über eigene Horizonte hinaus.

Das „Gute Leben“ folgt einer uralten spirituellen Tradition, bei der sich menschliche Kulturen ein Weltbild schaffen, in dem sie ihre Verbundenheit zu ihrem einzigartigen Lebensraum Erde und ihre Fürsorge für den Erhalt des unermesslichen Wertes dieser Schöpfung in ihrem Denken, Fühlen und Handeln zum Ausdruck bringen und zu einer zentralen Triebfeder ihrer Lebensgestaltung – auch über den eigenen Lebenshorizont hinaus – machen.

Die verbindende Kraft von Ritualen und Zeremonien vertieft diese beherzte Freude am Leben und Lebensraum und verankert diese geistige Haltung maßgeblich in menschlichen Gemeinschaften.

In der Gegenwart ist dieser überlebensnotwendige Urgedanke zu einer weltweiten Suchbewegung nach Lebensformen geworden, die der Menschheit und diesem Planeten eine Zukunft sichern können. Er spiegelt die Idee der Begegnungen am KulturOrt Wintringer Kapelle in der Gegenwart.

Peter Michael Lupp, Kurator KulturOrt Wintringer Kapelle

Unser besonderer Dank gilt Agnieszka und Tobias, die als „Hochzeitspaar“ diese Broschüre begleitet haben. Sie wohnen beide im Bliesgau und haben die Idee des „Guten Lebens“ in ihren Herzen verinnerlicht.





Liebes Brautpaar, liebe Gäste!

Herzlich willkommen im Biosphärenreservat Bliesgau auf dem Wintringer Hof mit seinem Landgasthaus und dem KulturOrt Wintringer Kapelle.

Die verbliebenen Reste einer mittelalterlichen Prioratskirche der Prämonstratenserabtei Wadgassen – die spätgotische „Wintringer Kapelle“ – erzählen eingebettet im Herzen des Wintringer Hofes seit fast 1000 Jahren ihre eigene wechselvolle Geschichte. Sie ist seit ihrer Gründung bis in die heutige Zeit Anlaufstation vieler Menschen, welche diesen besonderen Ort aus den unterschiedlichsten Motiven aufgesucht und wieder verlassen haben. Damals wie heute bietet sie Menschen, die auf der Suche sind, einen Raum der Stille und Möglichkeit zur Andacht.

In den letzten Jahrzehnten wurde dieses mittelalterliche Kulturdenkmal behutsam in Wert gesetzt und versteht sich in der Gegenwart als KulturOrt.

Die Suche nach dem „Guten Leben“, gemeint sind hierbei nachhaltige Lebensformen, die beim Menschen Lebensfreude entfachen und zukunftsfähiges Handeln inspirieren, wurde in diesem Prozess zum zentralen Thema am KulturOrt Wintringer Kapelle und dem Wintringer Hof. Künstlerische Vermittlungsformen unterstützen uns dabei, diese Anliegen auch sinnlich erfahrbar zu machen.

Der Wintringer Hof, der seine ökologische Landwirtschaft, den Hofladen und das Landgasthaus mit der Integration von Menschen mit Behinderung bewirtschaftet, liefert mit seinem sozialen und ökologischen Engagement ein wunderbares Anschauungsmodell dazu! Die Hofanlage mit ihren unterschiedlichen Wirkungsstätten zählt daher zu den beispielgebenden Modellprojekten im UNESCO-Biosphärenreservat Bliesgau.

Sie sind herzlich eingeladen, an diesem besonderen Ort Ihren Bund fürs Leben und unseren gemeinsamen Lebensraum zu schließen.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Gastgeber vom Wintringer Hof



UNESCO-Biosphärenreservat – Was bedeutet dieser Auftrag?

Der Begriff Biosphäre (griechisch, βίος bíos ‚Leben‘ und σφαίρα sphaira ‚Kugel‘) bezeichnet den Raum mit Leben eines Himmelskörpers. Der Begriff Reservat wird aus dem lateinischen Begriff „reservāre“ abgeleitet und bedeutet soviel wie „retten/bewahren“.

Die UNESCO wählt Lebensräume mit besonderen Merkmalen aus und ruft die dort lebenden Menschen dazu auf, in ihrer Heimat und mit diesen Potentialen Lebensformen zu erforschen und zu entwickeln, die heutigen und künftigen Generationen das Geschenk der Fülle auf unserem Blauen Planeten „Erde“ bewahrt.

Diese kluge Idee ist zum globalen Forschungsauftrag in derzeit 686 Biosphärenreservaten in 122 Ländern (Stand 2018) auf dieser Erde geworden. Jeder einzelne Mensch wird dazu eingeladen, seinen Lebensweg mit ganz persönlichen Beiträgen zur Bewahrung unseres gemeinsamen Lebensraumes – die Biosphäre – mehr Lebensfreude und Sinn zu geben und damit Beispiel für andere zu sein.

Zu diesen weltweiten Modellregionen wurde auch das Biosphärenreservat Bliesgau ausgewählt.

Der Wintringer Hof gehört zu den Partnerbetrieben im Biosphärenreservat Bliesgau.

„Hochzeit des Guten Lebens“

*im Biosphärenreservat Bliesgau. Zu Gast auf dem Wintringer Hof,
im Landgasthaus und am KulturOrt Wintringer Kapelle*

Hochzeitspaare und ihre Hochzeitsgäste haben ab 2019 die einzigartige Möglichkeit, den besonderen Geist des Ortes der ehemaligen Prioratskirche von Wintringen und des heutigen KulturOrtes Wintringer Kapelle als Refugium für eine „Hochzeit des Guten Lebens“ im Biosphärenreservat Bliesgau zu nutzen.

Dabei geht es um einen Bund für ein von Liebe, Feingefühl, Verständnis und Phantasie getragenes, gemeinsames Leben des Hochzeitspaares und gleichfalls um ein symbolisches Bündnis den Lebensweg durch nachhaltige Lebensformen, als gutes und zukunftsfähiges Dasein und Miteinander auf dieser Erde, zu gestalten.

Kinder und Kindeskindern sollen die Fülle der Schöpfung ebenfalls in vollen Zügen genießen können. Mit dieser Idee wollen wir gemeinsam mit Ihnen einen Beitrag zum Auftrag und zur Vision des UNESCO-Biosphärenreservates Bliesgau leisten.

Dazu haben wir für Sie Vorschläge zu besonderen Ritualen der Zeremonie für eine „Hochzeit des Guten Lebens“ im Biosphärenreservat Bliesgau am KulturOrt Wintringer Kapelle und ein passendes kulinarisches Arrangement des Landgasthauses des Wintringer Hofes zusammengestellt.

**Zeremonie, Empfang und Hochzeitsmahl machen Ihren Bund fürs Leben
zu einem unvergesslichen und nachhaltigen Erlebnis.**



Die Zeremonie der „Hochzeit des Guten Lebens“

Zur Planung einer „Hochzeit des Guten Lebens“ im Biosphärenreservat Bliesgau sind das Hochzeitspaar und seine Gäste dazu eingeladen, den Wintringer Hof, sein Landgasthaus und den Geist des KulturOrtes Wintringer Kapelle kennenzulernen.

Gerne vereinbaren wir mit Ihnen einen ersten Beratungstermin, um Ihnen die Besonderheiten des Wintringer Hofes als Modellort im Biosphärenreservat Bliesgau und unsere Gestaltungsvorschläge für die Hochzeitszeremonie sowie die Verköstigung vorzustellen. Darauf aufbauend können wir Ihnen ein individuelles Angebot offerieren.

**Vereinbaren Sie mit uns einen Termin vor Ort,
wir beraten Sie gerne:**

**Landgasthaus Wintringer Hof
Semsettin Ocak
Tel. +49 (0)68 05/902-500
socak@landgasthaus.saarland
www.landgasthaus.saarland**



„Am Anfang steht das Wort“ Die Hochzeitsbotschaft

Mit einer Hochzeitsbotschaft können Sie als Hochzeitspaar für sich und andere ein Zeichen setzen, denn am Anfang steht das Wort.

Bei Ihrer Hochzeitsbotschaft verdeutlichen Sie in schriftlicher Form, dass Sie einen Bund fürs Leben schließen, bei dem Sie sich symbolisch dazu bekennen, den gemeinsamen Lebensweg durch nachhaltige Lebensformen als gutes und zukunftsfähiges Dasein und Miteinander auf dieser Erde, zu gestalten. Diese Botschaft wird Sie und Ihre Gäste wie ein „Roter Faden“ durch Ihren Festtag begleiten und ist gleichfalls ein Impuls, der noch lange nachklingen wird!

Sicher werden sich auch die Standesbeamte, Vortragenden oder Musiker freuen, Ihre Hochzeitsbotschaft zum Thema zu machen.

Wir haben für Sie eine solche „Hochzeitsbotschaft des Guten Lebens“ als Urkunde vorbereitet, die sie für Ihre Hochzeitszeremonie nutzen können, um damit Ihren Festtag mit Nachhall[t] zu besiegeln.

Unser Angebot:

Diese vorbereitete Urkunde auf handgeschöpftem Papier, ca. DIN A3 groß, stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Außerdem können wir Ihnen Einladungen als Einlegekarten (auch Menükarten) bzw. Tischkarten mit Zitat auf FSC-zertifiziertem Papier zur Verfügung stellen.



Ein Bund fürs Leben und unseren Lebensraum

im
Biosphärenreservat Bliesgau

Wir feiern heute unsere Hochzeit auf dem Wintringer Hof in der Wintringer Kapelle und widmen sie dem „Guten Leben“.

An diesem besonderen Ort, eingebettet in einer Landschaft, die einst Meeresboden war, wurde schon vor 1000 Jahren die Schöpfung und das Licht des Lebens gefeiert. Vor dem Hintergrund, dass diese Region in der Gegenwart von der UNESCO als Biosphärenreservat Bliesgau anerkannt wurde, fühlen wir uns eingeladen, Fürsorge für die Bewahrung unserer Lebensgrundlagen auf diesem Planeten Erde zu übernehmen.

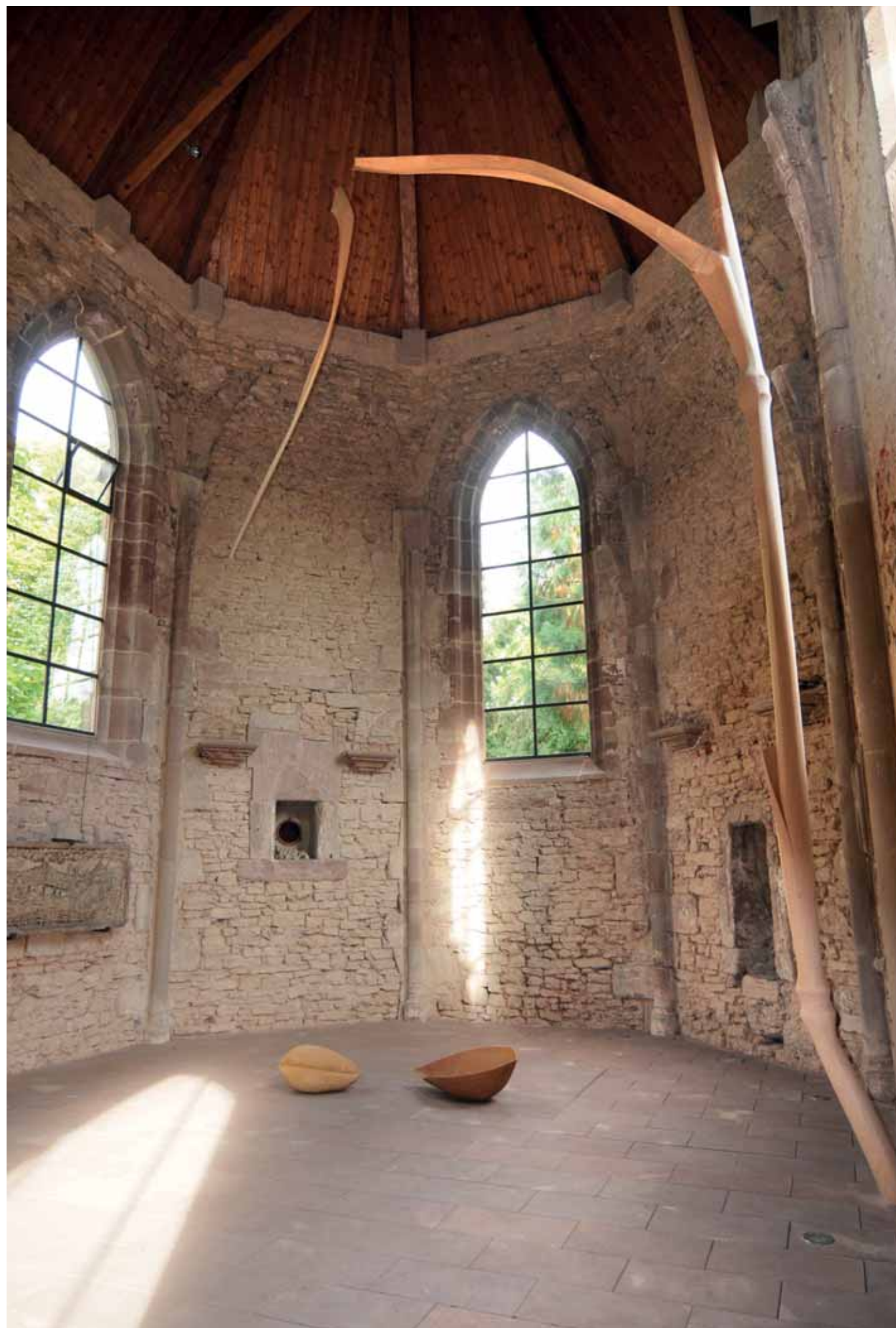
Mit unserem Bund fürs Leben möchten wir daher ein Zeichen setzen, dass wir der Schöpfung „Biosphäre Erde“ zutiefst verbunden sind und gemeinsam ein gutes und nachhaltiges Leben führen möchten.

Wir stehen und werben für eine wertorientierte Lebensweise und haben den Auftrag der UNESCO-Biosphärenreservate an die Menschheit und damit auch an jeden Einzelnen von uns erkannt. Wir möchten diesen Auftrag annehmen und ihn mit Neugier, Phantasie vor allem aber auch mit Lebensfreude erforschen, erproben und dadurch verinnerlichen.

Unser Hochzeitsfest ist ein Dank an die Fülle dieser Schöpfung! Wir wollen dieses Geschenk an uns, heute und in Zukunft feiern, immer im richtigen Maß, so dass auch unsere Kinder und Kindeskiner die Fülle der Schöpfung ebenfalls noch mit Freude und Genuss erleben können.

Datum und Unterschriften des Hochzeitspaares





Das SAATGUT für morgen liegt in unserer Hand

Die Aura der „Wintringer Kapelle“ vermittelt im Zusammenspiel mit den Kultur- und Kunstprojekten, die sich hier in der Gegenwart mit dem Thema Nachhaltigkeit auseinandergesetzt haben, eine besondere Inspirationsquelle für das „Gute Leben“.

Eines dieser Kunstwerke bannt den Blick beim Betreten des Innenraums der Wintringer Kapelle: Die hölzerne Skulptur des süddeutschen Bildhauers Hermann Bigelmayr, die einen Weizenhalm zitiert, der durch ungebremstes Wachstum im Gewölbe der Kapelle gebrochen ist. Unter dem Titel „Die Grenzen des Wachstums“ lädt das Kunstwerk dazu ein, entgegen des gegenwärtigen Konsumwahns und des immer Mehr, für ein nachhaltiges Wachstum einzustehen. Es geht um ein natürliches und gesundes Wachstum, wie es uns die Natur vorlebt. Ein behutsames Wachsen ist zumeist auch der Garant einer tragfähigen, zwischenmenschlichen Beziehung. Das Weizenkorn mit Spreu am Boden verweist symbolisch auf das überlebensnotwendige Saatgut für Morgen, das es zu bewahren gilt.

Weitere Anregungen zum Thema Nachhaltigkeit und Informationen zum Biosphärenreservat Bliesgau finden Sie außerdem in verschiedenen Publikationen, die wir Ihnen beim ersten Beratungsgespräch überreichen. [Siehe auch ausgewählte Literatur und Weblinks zum Weiterspüren am Ende der Broschüre.]

Wir empfehlen Ihnen außerdem den „Erlebnisweg Bio-Bauernhof“ – An fünf Stationen wird in leichter Sprache Bio-Landwirtschaft veranschaulicht. Errichtet im Rahmen des Projektes „Vielfalt (er)leben ohne Barrieren“ von EUROPARC Deutschland e.V.

Auf Anfrage können Sie mit Ihrer Hochzeitsgesellschaft auch eine inspirierende Führung am KulturOrt Wintringer Kapelle oder über den Biolandhof buchen.

Auf den Internetseiten www.kulturort-wintringer-kapelle.de und www.biosphaere-bliesgau.eu finden Sie viele weitere Informationen zu diesen Themen.



Das „Gute Leben“ mit allen Sinnen erfahren

Das „Gute Leben“ wird vom rechten Maß und Lebensfreude begleitet.

Weniger [bedacht und qualitätsvoll] ist oft mehr. Der Wintringer Hof mit seiner ökologischen Landwirtschaft und seinem sozialen Auftrag folgt dieser Maxime mit einer großen Wertschätzung gegenüber dem Lebensraum, in dem er eingebettet ist. Das Credo aller Angebote lautet daher:

regional
saisonal
bio
fair
inklusiv

Sie sind eingeladen, bei Ihrer „Hochzeit des Guten Lebens“ dieser Idee mit allen Sinnen zu folgen. Auch bei der Auswahl Ihres Hochzeitsschmuckes können Sie dazu Zeichen setzen.

Für Ihren Hochzeitsschmuck möchten wir Ihnen u.a. Vorschläge machen, die neben diesem Leitgedanken auch auf Hochzeitszeremonien zurückgreifen, die in der Kulturgeschichte dieser Landschaft verwurzelt sind.



Hochzeitsschmuck und Zeremonien am KulturOrt Wintringer Kapelle

Auf einem der Webstühle in den Werkstätten von Haus Sonne in Walsheim wurde eine „Altardecke“ für die „Hochzeit des Guten Lebens“ gewebt. Sie wird für Ihre Hochzeit aufgelegt.

Die Kraft des mittelalterlichen Ortes, die verbliebenen Spuren seiner Kunstschatze sowie die Kunstwerke der Gegenwart unterstützen auf besondere Art und Weise Ihren Bund fürs Leben.

Ihr Blumenschmuck auf dem „Altartisch“ wird aus Blumen, Gewächsen, Heilpflanzen oder Kräutern aus dem Bliesgau, die je nach Jahreszeit zur Verfügung stehen, gestaltet.

Die Brautmyrte oder der in dieser Landschaft ebenfalls bekannte „Kräuterwisch“ liefert uns hierzu den kulturgeschichtlichen Hintergrund. Traditionell waren auch Hortensien („Ballestekk“) und Lorbeerbäume in unserer Region als „Hochzeitsbegleiter“ gebräuchlich.

Unser Angebot: Wir beraten Sie gerne bei der Auswahl und Anfertigung Ihres wertigen Hochzeitsschmuckes. Geeignete Blumen- und Pflanzengebinde können auf dem Hof hergestellt und bezogen werden.

Kontakt: Wintringer Hof, Gabi Hoffmann,
Tel. +49 (0)68 05/902-411, hoffmann.gabi@lebenshilfe-oberesaar.de

Der Myrtenkranz für Lebenskraft

Zum traditionellen und regionalen Hochzeitsschmuck eines Hochzeitspaares gehört im Bliesgau bis heute die Myrte. Myrtenzweige gelten u.a. als Symbol der Lebenskraft, aber auch der über den Tod hinausgehenden Liebe. Einst war dieser immergrüne Strauch mit den von Mai bis August weißen duftenden Blüten als Kübelpflanze an sonnigen Plätzen an Bauernhäusern im Bliesgau als „Brautmyrte“ zu finden und wurde gehegt und gepflegt. Der Bräutigam trug ein Myrtensträußchen am Revers, die Braut trug einen fein gebundenen Myrtenkranz über dem Hochzeitsschleier auf dem Kopf.

Es entwickelte sich der Brauch, dass die junge Ehefrau einen aus dem Blumenkranz stammenden Zweig in einen irdenen Topf setzte und bewurzeln ließ, um lange an diesen Bund fürs Leben erinnert zu werden.

Unser Angebot: Auf Wunsch stellen wir Ihnen einen Myrtenkranz, Myrtenzweige oder einen Myrtenstrauch (soweit unser Vorrat an Myrte reicht) zur Verfügung. Myrtenzweige eignen sich auch sehr gut als Tischschmuck. Alternativ nutzen wir auch Schleierkraut, Liguster oder Heckenmyrte, auch Maigrün genannt.



Der Kräuterwisch – Essenzen der Natur

Ein Kräuterwisch, im Dialekt auch „G’werrzwisch“ genannt, sollte in vergangenen Zeiten im Jahresverlauf ein Zeichen für die unterschiedlichsten Wünsche und Bedürfnisse zur Daseinsvorsorge von Menschen im Einklang mit den Kräften der Natur setzen. Im Sommer waren hierzulande Feste zur Kräuterweihe üblich, insbesondere an Maria-Himmelfahrt. Die Menschen sammelten und tauschten Gewürz- und Heilkräuter und banden sie schließlich zu einem Strauß, der dann später getrocknet wurde.

Sie sind eingeladen für Ihre „Hochzeit des Guten Lebens“ einen Kräuterwisch zu sammeln! Ein solcher Kräuterwisch eignet sich sicher auch gut als Brautstrauß, lässt sich gut trocknen, duftet lange fein und erinnert so nachhaltig an Ihren Bund fürs Leben.

Unser Angebot: Auf Wunsch binden wir Ihnen eine kleine Variante eines Kräuterwischs als Brautstrauß aus dem Kräutergarten des Wintringer Hofes.



„Verbunden“ – Das Leben[s]raum-Band

Auf einem der Webstühle in den Werkstätten von Haus Sonne in Walsheim wurde eigens ein Leinenband, das handgesponnene, grüne Fäden durchzieht, für die „Hochzeiten des Guten Lebens“ gewebt.

Dieses Leinenband steht für den „Bund des Lebens“ und das Bündnis für den Lebensraum, das die zukünftigen Eheleute miteinander verbindet. Während der Hochzeitszeremonie werden dem Hochzeitspaar mit diesem Band die Hände umschlungen. Mit einem Gedicht oder Gebet wird dieses Ritual vertieft:

Umschlungen – verbandelt – verbunden

Mit uns und der Erde verbündet

Neue Wege gehen

Verwandelt in ein neues Bewusstsein hinein –

Hand in Hand – das „Gute Leben“ führen

Unser Angebot: Ein solches Leinenband stellen wir Ihnen für dieses Ritual zur Verfügung.



„Licht ist Leben“ – Die Hochzeitskerze

Eine schlichte Kerze mit einer Symbolik, die den Auftrag des UNESCO-Biosphärenreservates Bliesgau darstellt, wird während der Hochzeitsfeier entzündet und begleitet Sie über den Tag.

Diese Kerzen werden eigens für diesen Zweck im Saarland hergestellt.

Ein kleines Brevier zu dieser Symbolik, dass vom Biosphärenzweckverband Bliesgau herausgegeben wird, stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wandlung

auf unseren Wegen ins Licht

Ein Licht für unseren Lebensraum

Unser Angebot: Gerne lassen wir für Sie eine Hochzeitskerze anfertigen.



*„Das Geschenk der Fülle miteinander, füreinander teilen.
Am Wandel teilhaben, Teil werden, Teil sein –
Eine bessere Welt ist möglich.“*



Brot und Wein teilen

Das Teilen von „Brot und Wein“ gehört zu den Urritualen von Lebensgemeinschaften, die einen achtsamen Umgang untereinander pflegen. Während Ihrer Hochzeitszeremonie symbolisiert dieses Ritual die lange währende Liebe, die durch das Teilen, das gemeinsame Genießen des Lebens und den achtsamen Umgang mit den Geschenken der Schöpfung beflügelt wird.

Das Brautpaar teilt miteinander und mit den Gästen „Brot und Wein“.

Unser Angebot: Hauseigenes Brot und Pilgerwein aus biologischem Anbau stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Schale der Liebe

*Wenn du vernünftig bist,
erweise dich als Schale und nicht als Kanal,
der fast gleichzeitig empfängt und weitergibt,
während jene wartet, bis sie gefüllt ist.*

*Auf diese Weise gibt sie das,
was bei ihr überfließt
ohne eigenen Schaden weiter.*

*Lerne auch du, nur aus der Fülle auszugießen
und habe nicht den Wunsch
freigiebiger zu sein als Gott.*

*Die Schale ahmt die Quelle nach.
Erst wenn sie mit Wasser gesättigt ist,
strömt sie zum Fluss, wird sie zur See.*

*Du tue das Gleiche!
Zuerst anfüllen und dann ausgießen.*

*Die göltige und kluge Liebe ist gewohnt
überzuströmen, nicht auszuströmen.
Ich möchte nicht reich werden,
wenn du dabei leer wirst.*

*Wenn du nämlich mit dir selber schlecht umgehst,
wem bist du dann gut?*

*Wenn du kannst, hilf mir aus deiner Fülle,
wenn nicht, schone dich.*

*Bernhard von Clairvaux, Begründer des Zisterzienser-Ordens (1090–1153),
Predigten über das Hohelied der Liebe*

Schalen der Liebe

Die Hochzeitszeremonie findet mit einem Ritual des Gebens und Nehmens und der Verantwortung für das wertvolle Saatgut für morgen ihren Abschluss.

Das Hochzeitspaar mischt wechselseitig das Saatgut, aus ökologisch angebautem Weizen des Wintringer Hofes, das in zwei Holzschalen eingefüllt ist.

Diese Holzschalen werden von dem Holzkünstler Ralf Meisel aus Hölzern des Bliesgaus von Hand gedrechselt. Seine Holzmanufaktur ist ebenfalls Partnerbetrieb im Biosphärenreservat Bliesgau und widmet sich der kunstvollen Anfertigung von Holzgefäßen nach historischen Vorbildern aus der Region.

Unser Angebot: Auf Wunsch stellen wir Ihnen gerne zwei handgefertigte Holzschalen aus dem Biosphärenreservat Bliesgau und Weizen aus eigenem, ökologischen Landbau zur Verfügung.





„Die Botschaft im Stein vergisst die Zeit, verliert sich auf den Wegen und bleibt ...“

KulturOrt Wintringer Kapelle, Stundenbuch „Die verborgene Botschaft“, 2007

Steine ablegen – loslassen – Ziele setzen

Bei der Pilgerschaft vieler Kulturen kennt man ein Ritual, bei dem Menschen an besonderen Stellen am Wegesrand einen Stein ablegen. Durch das Ablegen von Steinen werden Gedanken oder Wünsche losgelassen, um damit einem neuen Ziel Raum zu geben.

Oberhalb des Wintringer Hofes steht auf einem hölzernen Mast ein „Jakobskreuz“ an dem Menschen ihre mitgebrachten Steine ablegen. Viele sind Pilger, die auf dem „Sternenweg/Chemin des étoiles“ in Richtung Santiago de Compostela unterwegs sind.

Zu Beginn Ihrer gemeinsamen Pilgerschaft durchs Leben können Sie dieses Ritual mit Ihren Gästen zelebrieren und ein Stück des Weges zum Pilgerkreuz gemeinsam gehen.

Unser Angebot: Auf Wunsch stellen wir Ihnen einen Korb mit Feldsteinen aus Muschelkalk dieser Landschaft, die einst ein Meeresboden war, zur Verfügung.



Ein Prosit auf das „Gute Leben“



Basisarrangement für die „Hochzeit des Guten Lebens“

Unser Basisarrangement beinhaltet folgende Leistungen:	
Vorbereitung des „Altartisches“ in der Wintringer Kapelle, inkl. der dafür gewünschten Zutaten für Ihre Hochzeitszeremonien.	
„Leben[s]raum-Band“	
„Das Saatgut für morgen liegt in unserer Hand“	
„Brot und Wein teilen“	
„Steine ablegen – loslassen – Ziele setzen“	
Ihre Hochzeitsbotschaft als Dokument	
„Am Anfang steht das Wort“ – Die Hochzeitsbotschaft	
Publikation zum KulturOrt Wintringer Kapelle und seinen aktuellen Kunstwerken	
Mietkosten und Endreinigung der Kapelle	450 €
Zusätzlich buchbar:	
Regionaler, saisonaler Blumenschmuck	
Myrtenkranz für die Braut und/oder Kerze	60 €
Myrtenstrauß/Blumenstrauß für den Altar	45 €
<i>Hinweis: Soweit unser Vorrat an Myrte reicht, alternativ Schleierkraut, Liguster oder Heckenmyrte (auch Maigrün genannt)</i>	
„Kräuterwisch“ als Brautstrauß aus dem Kräutergarten des Wintringer Hofes	30 €
„Licht ist Leben“ – Die Hochzeitskerze	
Gerne lassen wir für Sie eine Hochzeitskerze anfertigen Größe, ca. 22 cm	18,90 €

Empfang und Hochzeitsmahl vor bzw. im Landgasthaus des Wintringer Hofes, siehe folgende Seiten.

Hinweis: Ein Getränke-Empfang ist auch einzeln buchbar, gerne in der Kombination mit hauseigenem Landbrot und mit „Quarkschmeer“ aus dem Bliesgau. *nach Verbrauch*

Einladungen und/oder Menükarten (diese Karten sind für individuelle Einleger nutzbar)	pro Expl. 1,50 €
Kleine regionale, saisonale Blumensträußchen für die Hochzeitstafel	7–10 €

Gerne zeigen wir Ihnen auch unsere komfortablen Übernachtungsmöglichkeiten.

Unsere Gastfreundschaft ist inspiriert von dem klösterlichen Ursprung dieses Ortes ...



Empfang und Hochzeitsmahl vor bzw. im Landgasthaus des Wintringer Hofes

„Einfach und gut“ Empfang und Hochzeitsmahl

Wir bieten Ihnen für Ihre „Hochzeit des Guten Lebens“ im Biosphärenreservat Bliesgau im Landgasthaus des Wintringer Hofes sehr gerne den atmosphärischen und kulinarischen Rahmen nach der Hochzeitszeremonie.

Unsere Lebensmittel sind biologisch, hausgemacht, saisonal, aus der Region – grenzüberschreitend pfälzisch, saarländisch, elsass-lothringisch, frisch, umweltgerecht, wertschöpfend, die Landschaft spiegelnd, die Kultur sinnlich erlebbar machend.

Lassen Sie sich von der Kochkunst unseres Hauses überraschen und erschmecken Sie unsere Kulturlandschaft – das Biosphärenreservat Bliesgau – mit allen Sinnen.

Wir haben für Sie ein spezielles Arrangement auf der folgenden Seite zusammengestellt.

*„Eine gesegnete Mahlzeit!“
Den Bliesgau mit allen Sinnen erschmecken ...*



Empfang

*Hofeigener Apfelsecco oder Pilgerwein
(Wein aus alten Obstsorten nach historischer Rezeptur),
wahlweise mit hausgemachtem Früchtesirup*

Hochzeitsmahl

Vorspeisen

*Hauseigenes Klosterbrot
Schmalztöpfchen und Quark mit Gartenkräutern
Wintringer-Hof-Suppe mit frischem, saisonalen Gemüse*

Salate

*Bioland-Salatbuffet der Saison
(fünf verschiedene Rohkostvariationen und grüner Blattsalat)*

Hauptgerichte

*Variationen von „Geheirade“ – Verheiratete
(saarländisch & pfälzisch)
Vegetarische Variante mit gerösteten Walnüssen*

Desserts

*Hausgebackener Pilgerkuchen
Eingelegte Früchte des Wintringer Hofes
Weincreme aus hofeigenem Pilgerwein
Käseauswahl aus regionalen Bio-Käsereien*

48 € pro Person



Der Hochzeitsschmuck im Landgasthaus

Die Hochzeitstafel wird mit Leinentischdecken eingedeckt. Dazu bieten wir saisonalen und falls immer möglich regionalen Blumenschmuck bzw. Gewächse.

Die Hochzeitstafel zeigt für Ihre Gäste die Menükarte Ihres Hochzeitsmahles und/oder Tischkarten mit Zitaten zum „Guten Leben“.

Auf dem historischen „Bliesgau-Tisch“ im Eingangsbereich finden Sie ausgewählte Literatur zum KulturOrt Wintringer Kapelle, zu Themen der Nachhaltigkeit und zum Biosphärenreservat Bliesgau.

Unser Angebot: Wir beraten Sie gerne bei der Auswahl und Anfertigung Ihres wertigen Hochzeitsschmuckes.

Hinweis: Übrigens eignet sich ein „Kräuterwisch“ auch gut zum Trocknen.



Was jeder tun kann ...

... im Bewusstsein der globalen Herausforderungen, im eigenen Umfeld, in den Nahräumen etwas kreieren und weitergeben, damit das „Gute Leben“ weitergehen kann und auf lange Sicht möglich sein wird. Gelassen und entschlossen.

Ulrich Grober, Journalist (Die ZEIT), Publizist und Buchautor, Experte für Nachhaltigkeit, bei den Ortsgesprächen am KulturOrt Wintringer Kapelle.

Ausgewählte Literatur und Weblinks zum Weiterspüren

Wir sind dran. Club of Rome: Der große Bericht.

Was wir ändern müssen, wenn wir bleiben wollen. Eine neue Aufklärung für eine volle Welt, Ernst Ulrich von Weizsäcker, Anders Wijkman, ISBN 978-3-579-08693-4

Die Entdeckung der Nachhaltigkeit. Kulturgeschichte eines Begriffs, Ulrich Grober, ISBN 978-3-88897-648-3

Der leise Atem der Zukunft. Vom Aufstieg nachhaltiger Werte in Zeiten der Krise, Ulrich Grober, ISBN 978-3-86581-807-2

Buen vivir. Vom Recht auf ein gutes Leben, Alberto Acosta, ISBN 9783865817051

Saarländische Volkskunde Teil 2, Saarländisches Frühlings-und Sommerbrauchtum (u.a. Würzwich), Gunter Altenkirch (erhältlich im „Museum für dörfliche Alltagskultur und Museum des Saarländischen Aberglaubens“ in Rubenheim)

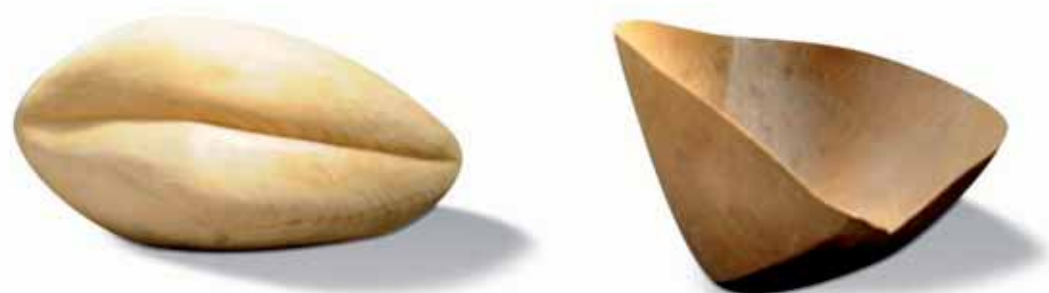
Publikationen, die vor Ort erhältlich sind:

Das Kreuz im Nichts. Broschüre zu den Tafelbildern von Hermann Bigelmayr

Die Grenzen des Wachstums. Faltblatt zur Installation von Hermann Bigelmayr

Festgaben. Broschüre über Rituale und Zeremonien, vier Festtagsgeschichten

UNESCO-Biosphärenreservat Bliesgau – [Ver-]Wandlung – das Vermächtnis der Schmetterlinge. [Von der Kraft der Symbole und der Poesie eines Lebensraumes], Broschüre



Weblink zum KulturOrt Wintringer Kapelle:

www.kulturort-wintringer-kapelle.de

Weblinks zum Thema nachhaltiges Leben:

www.biosphaere-bliesgau.eu

(hier „Leitbild des Biosphärenreservates Bliesgau“)

www.unesco.de/kultur-und-natur/biosphaerenreservate

www.nachhaltigkeit.info

www.utoxia.de

www.futurzwei.org

www.nachhaltig-sein.info

... Jeder einzelne Hauch bewirkt Bewegung auf dem Weg, der die Fülle der Schöpfung überlebensfähig macht ...

Zur Symbolik des gebrochenen Weizenhalmes und seinem „schwebenden“ Blatt des Holzbildhauers Hermann Bigelmayr am KulturOrt Wintringer Kapelle.





Weitere Impulse für die Gestaltung einer „Hochzeit des Guten Lebens“

- Nutzen Sie öffentliche Verkehrsmittel zur An- und Abreise. Ab Bahnhof Kleinblittersdorf besteht die Möglichkeit, ein Anruf-Linientaxi (ALT) 147 bis Wintringer Hof zu bestellen. Fahrgemeinschaften sind eine Alternative.
 - Brautkleid bzw. Anzug gibt es auch aus deutscher Herstellung. Hochzeitskleidung „vergangener Tage“ (upcycling) kann durch regionale Schneider eine besondere und unverwechselbare Note erhalten.
 - Der Wunschzettel Ihrer Hochzeit könnte auch viele regionale, faire oder biozertifizierte Geschenke beinhalten, schauen Sie auch in den Bliesgau-Einkaufsführer *(vor Ort erhältlich)*.
 - Wünschen Sie sich einen BLIESGAUHOCKER, pflanzen Sie einen Obstbaum und werden Sie Botschafter dieser Kulturlandschaft, rschwarz@kunstschaefers.de, www.bliesgauhocker.de
 - Lassen Sie sich Ihren Hochzeitsschmuck aus fair gehandelten Rohstoffen herstellen. Vielleicht eignet sich auch ein besonderes Familienschmuckstück zum Umgestalten.
 - Legen Sie ein kleines Gästebuch aus (bitte aus zertifiziertem Papier!) und bitten Sie Ihre Gäste, um ein Lieblingszitat, eine kleine Geschichte oder eine Zeichnung zum Thema „Gutes Leben“.
 - Sollten Kinder zu Ihren Gästen gehören, überlassen Sie ihnen Papier und Zeichenstifte und bitten Sie die Kleinen das Symbolbild *(vor Ort erhältlich)* des Biosphärenreservates Bliesgau abzumalen. Sie werden sich an den Kunstwerken der Kleinen noch lange erfreuen.
 - Gestalten Sie Ihre Hochzeitsreise als eine Entdeckertour auf der Spur nachhaltiger Lebensformen durch das Biosphärenreservat Bliesgau. Dazu eignen sich zum Beispiel Pilgertouren auf dem „Sternenweg“, geführte Wanderungen von Natur- und Landschaftsführern, z. B. auf den Spuren von Öl, Natur und Pilgern. Erfahren Sie die Balance fürs Leben beim „Floß der Nachhaltigkeit“ oder entdecken Sie Ihre künstlerische Seite beim „Waldwerken“.
- Die Saarpfalz-Touristik bietet dazu jährlich ein eigenes Urlaubs- und Freizeitangebot für das Biosphärenreservat Bliesgau, www.saarpfalz-touristik.de oder schauen Sie in den Bliesgau-Veranstaltungskalender *(vor Ort erhältlich)*.
- Unter dem Titel „FAIR-HEIRATEN – Ja, ich will!“ bietet die Volkshochschule des Regionalverbandes Saarbrücken einen Workshop mit vielen Beispielen, die Ihr Hochzeitsfest zu einem „lustvoll nachhaltig-fairen“ Ereignis machen.
Info und Anmeldung: Anja.Webel@rvsbr.de, +49 (0)681/506-43 17

Weitere kreative Ideen sind willkommen.

BLIESGAUHOCKER, Botschafter einer Region – ein Sitzmöbel und Werk der Konzeptkunst des KunstSchäfers Rudolf Schwarz



Respekt vor der Würde des Ortes – Hausordnung KulturOrt Wintringer Kapelle

Last but not least möchten wir Sie und Ihre Gäste auf unsere Hausordnung am KulturOrt Wintringer Kapelle aufmerksam machen auf deren Einhaltung wir einen sehr großen Wert legen! Es gilt die Würde und Aura dieses ehemals sakralen, klösterlichen Bauwerks, in der sich auch Grablegungen befinden, zu wahren. Sicher haben Sie dafür gerade bei einer „Hochzeit des Guten Lebens“ großes Verständnis.

Grundsätzlich gelten bei der Planung jeder Hochzeitsfeier folgende Regeln:

Falls Sie einen Empfang mit Getränken oder eine Verköstigung wünschen, kann dies nur über das benachbarte Landgasthaus des Wintringer Hofes ausgerichtet werden (gerne auch im Außenbereich vor dem Landgasthaus oberhalb der Kapelle). Unser Getränkeangebot und die Verköstigung bieten u.a. hauseigene Feinheiten, saisonal und aus ökologischem Anbau.

Mitgebrachte Getränke, Verköstigungen oder Bierzeltgarnituren sind nicht erlaubt!

In der Kapelle und im unmittelbaren Umfeld (Grabungsfunde) ist das Rauchen nicht erlaubt.

Wir bitten Sie, die architektonische Ästhetik und die baukulturellen Besonderheiten des Kapellenraumes ungeschmückt auf sich wirken zu lassen. Bitte verzichten Sie auf Deko-Artikel und Fremdkörper jeglicher Art im Innen- und Außenraum, insbesondere auf Streumaterial (z.B. Konfetti, Reis). Bitte teilen Sie dies auch Ihren Gästen mit! Die Ausschmückung des Zeremonientisches mit Pflanzenschmuck kann nach Absprache realisiert werden. Sollten mehrere Trauungen an einem Tag stattfinden, kann dieser auch mit anderen Brautpaaren geteilt werden.

Um den Natursteinboden nicht zu beflecken, dürfen in der Kapelle keine Seifenblasen sowie keine echten Blütenblätter gestreut werden. Für einen eventuellen Reinigungsaufwand bzw. Beschädigungen sind Sie zur Übernahme der Kosten verpflichtet.

Aus seuchenschutzrechtlichen Gründen sind keine lebenden Tauben erlaubt und auf Grund der Nähe zum Flughafen Ensheim dürfen keine gasgefüllten Luftballons verwendet werden.

Bitte veröffentlichen Sie keine Fotos Ihrer Hochzeitsfeier innerhalb der Kapelle ohne vorherige Absprache mit uns im Internet. Aus datenschutzrechtlichen Gründen und wegen des Personenschutzes sehen wir uns gezwungen, die Veröffentlichung jeglicher Fotos, auf denen Menschen mit Behinderung zu sehen sind, zu untersagen.

Die wechselvolle Kulturgeschichte der „Wintringer Kapelle“ ist außerordentlich spannend. Künstler der Gegenwart haben mit ihren Werken auf den Ort und die umliegende Landschaft reagiert. Auf Anfrage können Sie eigens für Ihre „Hochzeit des Guten Lebens“ eine Sonderführung zur Geschichte und der Gegenwartskunst buchen.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Nachhall[t]



Kontakte auf einen Blick

Wintringer Hof, Gabi Hoffmann, Tel. +49 (0)68 05/902-411,
hoffmann.gabi@lebenshilfe-oberesaar.de

Landgasthaus Wintringer Hof, Semsettin Ocak, Tel. +49 (0)68 05/902-500,
socak@landgasthaus.saarland, www.landgasthaus.saarland

Öffnungszeiten: Mo. Ruhetag, Di.–Fr. ab 17 Uhr, Sa. und So. ab 11.30 Uhr

Postanschrift: Am Wintringer Hof 7, 66271 Kleinblittersdorf

Standesamt im Rathaus Kleinblittersdorf, Rathausstraße 16-18, 66271 Kleinblittersdorf,
Tel. +49 (0)68 05/20 08-511, standesamt@kleinblittersdorf.de, www.kleinblittersdorf.de

Hoffführungen: Gabi Hoffmann, +49 (0)68 05/902-411, wintringerhof@lebenshilfe-oberesaar.de

Erkundungen zur Nachhaltigkeit [Ortsgespräche, Führungen, Vorträge für Gruppen]
am KulturOrt Wintringer Kapelle: Peter Michael Lupp, +49 (0)681/506-60 60, peter.lupp@rvsbr.de
www.kulturort-wintringer-kapelle.de

Im Rahmen der kulturellen Bildung für nachhaltige Entwicklung ist die
Volkshochschule des Regionalverbandes Saarbrücken Kooperationspartner
bei verschiedenen Veranstaltungen.



Öffnungszeiten: Den KulturOrt Wintringer Kapelle kann man zu den Öffnungszeiten des Hofladens
besichtigen: Mo.–Do. 15–19 Uhr, Fr. 9–19 Uhr, Sa. 9–16 Uhr, +49 (0)68 05/902-412. Der Schlüssel ist
im Hofladen und im Landgasthaus erhältlich. Für Gruppen ist eine Voranmeldung erforderlich.

Anfahrt: Der KulturOrt Wintringer Kapelle liegt an der Landstraße L254 zwischen Kleinblittersdorf
und Bliesransbach auf dem historischen Teil des Wintringer Hofes. Unmittelbar gegenüber befindet
sich das Landgasthaus.

Nahverkehrsanbindung/ÖPNV: Anruflinientaxi (ALT) 147 bis Wintringer Hof.
Infos: www.saarfahrplan.de, www.bliestalverkehr.saarland oder www.saar-mobil.de

Impressum

Konzeption/Text/Fotos: Peter Michael Lupp, Kulturreferent, Regionalverband Saarbrücken

Mitwirkung: Klaus Posselt, Gabi Hoffmann (Wintringer Hof)

Semsettin Ocak (Landgasthaus Wintringer Hof), Brigitte Flaus (Kleinblittersdorf)

Gestaltung: Elke Birkelbach, Gersheim

Das Projekt „Hochzeiten des Guten Lebens“ ist ein Experiment zur Verbreitung nachhaltiger Lebensformen
im Biosphärenreservat Bliesgau und versteht sich als Beitrag zur Bildung für nachhaltige Entwicklung.
Kooperationspartner sind die Lebenshilfe Obere Saar e. V., der Regionalverband Saarbrücken, die Gemeinde
Kleinblittersdorf und der Biosphärenzweckverband Bliesgau.



Biosphärenreservat
Bliesgau

